

Herrn
Oberbürgermeister
Ivo Gönner
Rathaus

Stadt Ulm Zentrale Dienste
Eing. 31. Mai 2012
Tgb.-Nr. <u>11/106</u>
Bearb. Stelle _____

Handwritten notes:
 FL: BT 1, 2, 3
 (85)
 FWG
 CDU
 Grüne
 FDP
 Linke
 Fax: SuB
 UGV
 eh. St. 31.05.12

30.05.2012

OB, OB/G

30. MAI 2012

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in der letzten Zeit gab es einige Irritationen wegen des im Rahmen des Bahnprojekts Stuttgart-Ulm geplanten Umbaus des Ulmer Hauptbahnhofs. Bei diesem Umbau soll die Zahl der Bahnsteige auf vier reduziert werden. Nach Aussagen u. a. des Landesverkehrsministers wird für das S-Bahn-System, welches nach der Inbetriebnahme der Schnellfahrstrecke im Jahr 2020 für die Region Donau-Iller geplant ist, ein fünfter Bahnsteig benötigt. Dieser ist in den jetzigen Planungen der Bahn nicht vorgesehen. Es muss unser aller Interesse sein, dass der jetzt geplante Umbau des Gleisvorfeldes, der immerhin ca. 120 Mio. Euro kostet, zukunftssicher ausgeführt wird und damit auch für den Betrieb eines S-Bahn-Systems geeignet ist.

Deshalb beantragt die SPD-Fraktion, dass in einer der nächsten Sitzungen des Bauausschusses über den aktuellen Stand der Planungen zum Umbau des Gleisvorfeldes berichtet wird. Dazu wäre aus unserer Sicht ein Vertreter der Bahn einzuladen.

Weiterhin beantragen wir, dass die Stellungnahme der Stadt Ulm zum Planfeststellungsabschnitt 2.5, der den Umbau des Ulmer Hauptbahnhofs umfasst, im Bauausschuss beraten wird.

Ziel ist es, die Planungen der Bahn zum Umbau des Ulmer Hauptbahnhofs zu optimieren, dass entweder sofort ein fünfter Bahnsteig gebaut wird oder dieser wenigstens später bei Bedarf ohne Zusatzkosten realisiert werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

[Signature]
 Dorothee Kühne
 Fraktionsvorsitzende

[Signature]
 Martin Rivoir MdL
 stellv. Fraktionsvorsitzender